

## **Rechenschaftsbericht**

### **Berichtszeitraum: Landeskonferenz 2013 bis Mai 2015**

Die Landesvorstandssitzungen finden monatlich statt. Neben den Vorstandssitzungen werden thematische Schwerpunkte in Arbeitsgruppen behandelt, z.Zt. sind dies die Gruppen „*Wohnen im Alter*“, „*Selbstverständnis der AG SPD 60plus*“, „*Gesundheit und Soziales*“.

#### **LaKo 2013**

##### **Ordentliche Landeskonferenz der NRWSPD AG 60plus in Gelsenkirchen.**

Der wichtigste Punkt der Landeskonferenz war die Neuwahl des Vorstandes. Wilfried Kramps (ehemaliger Landtagsabgeordneter) wurde mit 95,3% zum Landesvorsitzenden gewählt. Die stellvertretenden Landesvorsitzenden sind Annemarie Pell, Friedhelm Hilgers und Walter Cremer. Gerhard Kompe wurde von den Delegierten zum Ehrenvorsitzenden gewählt.

#### **Juli 2013**

In der Juni-Sitzung wurde eine Veranstaltung mit den Jungsozialisten vorbereitet, die im Jahrhunderthaus in Bochum mit dem Thema „**Generationen gemeinsam für Morgen**“ stattfinden soll. Weitere Themen „Wahlkampfaktionen“ und der bevorstehende Bundeskongress.

#### **September 2013**

**Rückblick auf die Bochum Veranstaltung mit den Jusos**, Diskussion über weitere gemeinsame Veranstaltungen. Bericht vom Bundesausschuss der AG vom 05.09.13

#### **Oktober 2013**

**Bundestagswahl** – Rückblick und evtl. Betrachtung über Konsequenzen aus dem Wahlergebnis.

**Landespflegegesetz** – Beratung des Gesetzentwurfes und Vorbereitung der vereinbarten Anhörung mit dem Fraktionsarbeitskreis (Michael Scheffler MdL)

#### **BuKo 2013**

##### **AG SPD 60 plus Bundeskonferenz 2013**

Antrag der NRWSPD AG 60plus zum Thema „*Ehrenamtliches Engagement verträgt keine Altersgrenzen*“. Wir forderten darin den SPD-Parteivorstand auf, Initiativen auf allen Ebenen einzuleiten um Altersgrenzen, insbesondere beim bürgerschaftlichen Engagement jenseits des regulären Berufslebens, zu überprüfen und schnellstens abzubauen. Der Antrag wurde auf der BuKo angenommen und verabschiedet.

#### **Beschluss GroKo**

Die AG 60plus der NRWSPD verabschiedete einen Beschluss an den Landesvorstand der NRWSPD und an den Bundesvorstand der SPD mit dem Titel: „SPD – die Partei der sozialen Gerechtigkeit“. Hierin wurden unverzichtbare Eckpunkte für die Bildung einer Großen Koalition gefordert.

#### **November 2013**

Stand der Arbeitsplanungen der Vorstands-Arbeitsgruppen, Vorbereitung der Neuwahl der Mitglieder für den Bundesausschuss.

#### **Dezember 2013**

Stand der Arbeitsplanungen der Vorstands-Arbeitsgruppen, Vorbereitung Bundesausschussmitglieder.

## **Mitgliederbrief**

Wilfried Kramps gab einen Rückblick auf die politischen Geschehnisse im Jahr 2013 und nahm Bezug auf Ereignisse für das kommende Jahr.

Vor allem bei den Themen „gerechtere Steuern, Erwerbsminderungsrente sowie die Beseitigung der drohenden Gefahr von Altersarmut, eine echte Gesundheitsreform und mehr Generationengerechtigkeit“, aber auch bei vielen anderen Positionen unseres Wahlprogramms müssten wir kräftig nachlegen“.

## **Januar 2014**

Vorbereitung „Zukunftswerkstatt – Seminar im März, Vorstellung einer möglichen Homepage für die AG 60plus, Bericht aus den Gremien (NRW und Bund) PM „Ausgrenzung“ Im Februar 2014 hat sich die AG 60plus mit dem Thema Ausgrenzung und Diskriminierung älterer Menschen beschäftigt. In einer Pressemitteilung heißt es u.a.: *Wir als AG 60plus in der SPD rufen deshalb alle Generationen zu einer neuen "Kultur der gegenseitigen Ermutigung" auf. Wir möchten, dass alle Bürgerinnen und Bürger, ältere und jüngere Verantwortung für das Gemeinwesen übernehmen. Unnötige bürokratische Auflagen, vor allem der Ausschluss von ehrenamtlichen Tätigkeiten durch Altersgrenzen, sind für uns ein falsches Signal. Altersgrenzen halten ältere Menschen vom Engagement für die Gesellschaft ab. Das ist schlicht dumm und gehört abgeschafft! Denn nur gemeinsam können wir generationenübergreifende Herausforderungen angehen.*

## **März 2014**

Im März 2014 fand eine mehrtägige Seminartagung der AG 60plus in Kevelaer statt.

Inhalt der Tagung waren Schwerpunktthemen zur *Pflegegesetzgebung, zur Energiewende und zum Thema Wohnen im Alter.*

## **April 2014**

Rückblick auf die Seminartagung, 100 Tage „Große Koalition“ Mindestlohn, Rente etc.

## **Mai 2014**

Im Mai 2014 haben wir uns mit dem Thema „Rente mit 63 nach 45 Versicherungsjahren beschäftigt. In einer Pressemitteilung haben wir u.a. den Vorschlag des DGB zur Wiedereinführung der Arbeitgeber-Erstattungspflicht unterstützt falls Entlassungen Älterer in diesem Zusammenhang drohen.

## **Juni 2014**

Diese Sitzung diente zur Vorbereitung der Landesausschuss-Sitzung, die geplante Zukunftswerkstatt II wurde besprochen – hier das Arbeitspapier „Vertrauensarbeit“ von Reinhold Hemker. Weitere Themen: Newsletter Bundes-AG, Beauftragter für Internet, Presse und Newsletter (Walter Cremer).

Landesausschuss

Im Juni 2014 fand die Landesausschuss der AG 60plus in NRW statt.

Inhalt dieser Tagung war u.a. ein Vortrag von Rolf Kapschack MdB aus Witten (Ruhr), Das „neue Rentenpaket“ – das soll es gewesen sein?

Der Landesausschuss verabschiedete zwei Anträge an die Landespartei, in denen Forderungen bezüglich der *Alterssicherung statt Altersarmut* sowie der *Gestaltung des demographischen Wandels und der Generationengerechtigkeit* als wichtige Aufgaben in unserer Gesellschaft beschrieben wurden.

## **Juli 2014**

Wir tagten im SPD-Haus in Düsseldorf. Themen waren: Mindestlohn – „War das so gewollt“?, Stichwahlen – „So noch zeitgemäß“?, Vorbereitung Landesparteitag der SPD, Öffentlichkeitsarbeit der AG.

## **August 2014**

Organisation Infostand der NRW AG 60plus zum Landesparteitag der SPD, Bericht über das Gespräch mit Veith Lemmen zu „generationsübergreifenden Themen, Vertrauensarbeit – Bericht Reinhold Hemker.

## **September 2014**

***Die Zukunft den alten Menschen*** – Antonius Mathias, Leiter d. Bodelschwingschen Altersheim Lippstadt (Referat).

## **Oktober 2014**

Festveranstaltung zum 20-jährigen Bestehen unserer AG, Arbeitsprogramm 2015 – Beschluss Landesparteitag „**So wollen wir unser Fundament stärken**“. Flexi-Rente?, DGB Rentenreport und Steuerpolitik der SPD waren die Themen im Oktober.

## **Oktober 2014**

Gespräch mit der DStG im Landtag zusammen mit Nadja Lüders MdL und Stefan Zimkeit MdL von NRW Im diesem Gespräch standen die Punkte „Fürsorgepflicht des Dienstherrn (Finanzminister) gegenüber pensionierten Beamten und Rentnern und deren Hinterbliebenen“, „Schaffung von Stellen im Landeshaushalt für Versorgungsberater für Ruheständler bei der Oberfinanzdirektion NRW“, „Finanzierung von Pensionen“, Versorgungsniveau von Hinterbliebenen (Mindestpension)“ sowie „flexible Altersgrenzen“ auf der Gesprächsagenda.

## **November 2014**

Besprechung 1. Entwurf des Arbeitsprogramms 2015

## **Dezember 2014**

### **Berichtsbesprechung:**

Bundesvorstand AG 60plus, SPD-Landesvorstand, SPD-Landesparteierrat u.a. Gremien, 2.Lesung Arbeitsprogramm der NRW AG 60plus.

## **Januar 2015**

Protokollbearbeitung, Gremienarbeit und Einstieg in das Arbeitsprogramm der AG.

## **Februar 2015**

„**Pflege und Alter**“ **Referent: Norbert Dryringer - Abteilungsleiter Soziales im AWO-Bezirk WW**, Erarbeitung von Positionen – im Hinblick auf Anträge zur Landeskonferenz der AG 60plus

## **Februar 2015**

Seminar mit der FES in Kevelaer 23.02.15 – 25.02.15 „**Leben und arbeiten im Alter**“

- 1.) Die Rente aus Sicht des DGB und seiner Einzelgewerkschaften (Manfred Wotke/DGB NRW und Wilbert Gregor/Bundesseniorenausschuss Ver.di)
- 2.) Droht die Altersarmut? (Dr. Florian Blank Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Institut der Hans-Böckler-Stiftung)
- 3.) Generationengerechtigkeit (Frederick Cordes/Juso- Landesvorsitzender NRW)
- 4.) Zukunft der Pflege (Waldemar Radke/Regionaldirektor AOK NRW- Hamburg, Bundes-AG der Sozialdemokraten im Gesundheitswesen)

## **März 2015**

Rückblick auf die „Zukunftswerkstatt II“ in Kevelaer, Vorbereitung „Verbändegespräch“, Bericht vom SPD-Landesvorstand und die „aktuelle Lage“.

## **April 2015**

Gespräch mit dem SoVD in Düsseldorf über die Themen: „**Trend zur Altersarmut muss gestoppt werden, Sozialpolitik nicht nach Kassenlage sondern nach der Bedarfslage ausrichten, Verteilungsgerechtigkeit, uvm.**“

## **April 2015**

Gespräch mit dem Srecherkreis der DGB-Senioren in NRW, DGB-Haus Düsseldorf. Themen waren hier u.a. **Rentenpolitik, Mindestlohn, prekäre Beschäftigung und Werkverträge**

## **Mai 2015**

Vorbereitung der Landes-Delegiertenkonferenz am 23.06.15, Eingegangene bzw. vorliegende Anträge, Eingegangene bzw. vorliegende Personalvorschläge, Tätigkeitsbericht des Landesvorstandes, „**Entwicklungspolitisches Ehrenamt und Öffentlichkeitsarbeit des Senior Expert Service (SES)**“  
**Berichterstatter: Reinhold Hemker**

*In diesem Bericht können nur Schwerpunkte genannt werden. Weitere Informationen und Dokumente zur Arbeitsgemeinschaft 60plus der NRWSPD stehen hier: [www.ag60plus-nrwspd.de](http://www.ag60plus-nrwspd.de)*